

Pressemitteilung 11.3.24

Jazzwoche Berlin #6 rückt Sichtbarkeit von Jazz & improvisierter Musik in den Fokus



Am 1.-7.6. in Berlin in zahlreichen Clubs, Opening: 31.5. im silent green kulturquartier

Die Jazzwoche Berlin geht in die 6. Runde! Wie kann eine musikalische Szene sich selbst, ihre Themen und ihre Anliegen sichtbarer machen? Welche Räume und Konzepte braucht es dafür? Und wer kann sich überhaupt Sichtbarkeit verschaffen und wem wird dies erschwert? Welche Formen der Sichtbarkeit brauchen und wollen wir überhaupt?

Unter der Schirmherrschaft des Senators für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt Berlin **Joe Chialo** wird die IG Jazz Berlin dieses Jahr unter dem Thema *sichtbarkeit_visibility* vom **01.-07. Juni 2024** ein Schlaglicht auf die Jazz- und Improvisationsszene werfen, die Protagonist*innen hervorheben und gemeinsam im kulturpolitischen und gesellschaftlichen Diskurs herausfinden, welche Sichtbarkeiten die Szene und ihre Akteur*innen brauchen und welche möglich sind. Sichtbar werden soll auch die Vielfalt dieser Szene und der Spaß, den die Musik in all ihren Spielarten mit sich bringt. Natürlich soll auch die Musik erneut im Zentrum stehen und so werden wieder zahlreiche Konzerte durch die teilnehmenden Clubs und Spielstätten präsentiert.

Eröffnet wird die Jazzwoche Berlin mit einem **Opening am 31. Mai 2024, 19:00 Uhr** in der **Kuppelhalle im silent green Kulturquartier** und Konzerten von **Laura Robles** und **Mirna Bogdanović Group**. Der im Ablauf integrierte **Empfang** im MARS | Küche & Bar wird Gelegenheit zum Austausch zwischen den Akteur*innen der Szene, der Politik und Verwaltung und dem Publikum geben.

Am Wochenende **1./2. Juni** wird ein ausführliches **Workshop-und Diskussionsprogramm** im silent green Kulturquartier stattfinden, dort werden unter anderem aktuelle und historische Perspektiven von anerkennender Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit thematisiert. Dabei wird auch die Umgestaltung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in den Blick genommen. Am Kindertag wird die Situation von Musiker*Innen als Eltern in einem Workshop behandelt, parallel wird es ein Mitmachprogramm für Kinder geben.

Weitere Informationen zum genauen Programm der Jazzwoche lassen wir natürlich alsbald zukommen und werden auf der Website aktualisiert.

Wir freuen uns auf gemeinsame 7 Tage Jazz, Improvisierte Musik und Diskurs

Die IG Jazz Berlin

*Die IG Jazz Berlin versteht sich als die kulturpolitische Vertretung von Akteur*innen aus den Bereichen Jazz- und Improvisierte Musik. Mit derzeit ca. 350 Mitgliedern vertritt die IG Jazz die Belange der vielfältigen Berliner Jazz- und Improvszene und meint damit explizit nicht nur Musiker*innen sondern auch Veranstalter*innen und sonstige Akteure im Bereich der Jazz und Improvisierter Musik*

Links: <https://www.ig-jazz-berlin.de/jazzwoche-berlin>
<https://www.facebook.com/igjazzberlin>
https://www.instagram.com/ig_jazz_berlin/